

**Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Richtlinie zur Förderung von Projekten zum Thema „Digitale Kompetenzen geringqualifizierter Beschäftigter im Arbeitsprozess stärken“ (DiKAp)**

Über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) im Rahmen der Richtlinie zur Förderung von Projekten zum Thema „Digitale Kompetenzen geringqualifizierter Beschäftigter im Arbeitsprozess stärken“ (DiKAp) sowie die daraus entstehenden Rechte möchten wir Sie im Folgenden informieren.

**1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wie erreichen Sie die Datenschutzbeauftragte oder den Datenschutzbeauftragten?**

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist das Bundesinstitut für Berufsbildung (Kontaktdaten: s. Fußzeile).

Die/den Datenschutzbeauftragte/n des BIBB erreichen Sie unter der in der Fußzeile angegebenen Anschrift sowie per E-Mail an: [Datenschutz@bibb.de](mailto:Datenschutz@bibb.de).

**2. Welche personenbezogenen Daten liegen uns von Ihnen vor und woher stammen sie?**

Zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten gehören insbesondere folgende Daten:

- Stammdaten (Vor-, Nachname, Namenszusätze, Funktion),
- Kontaktdaten (dienstliche Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse),
- weitere, von den Adressaten beigebrachte Informationen, z. B. Erklärungen oder Qualifikationsnachweise,
- in Protokollen aufgenommene Redebeiträge

Die personenbezogenen Daten werden direkt bei Ihnen und/oder aus den Formularen, Fragebögen usw. erhoben, die Sie im Rahmen des Antragsverfahrens zu der oben genannten Fördermaßnahme ausgefüllt haben.

**3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?**

Die Verarbeitung der Daten dient der Kommunikation, Antragsbearbeitung sowie der Programmdurchführung zur Erfüllung der uns nach §90 Abs. 3 Nummer 1. lit. f BBiG obliegenden Aufgaben. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür bildet Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i.V.m. § 3 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) i.V.m. §§ 90 ff. BBiG.

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beachten wir die datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere die der DSGVO sowie des BDSG.

#### **4. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Wir löschen die personenbezogenen Daten unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Durch regelmäßige Prüfungen der Datenbestände auf der Grundlage eines verbindlichen Löschkonzepts stellen wir die Löschung sicher.

#### **5. Wer bekommt Ihre Daten?**

Innerhalb des BIBB können die mit der Aufgabe betrauten Personen und Stellen sowie zugriffsberechtigte Beschäftigte im Rahmen der elektronischen Aktenführung Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten. Externe betraute Personen und Stellen im Rahmen des Förderprogrammes sind das zuständige Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie ausgewählte Gutachtende, die ebenfalls Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten. Besonders schutzwürdige Inhalte werden zugriffsbeschränkt.

#### **6. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?**

Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, haben Sie nach Art. 15 bis 22 DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Löschung (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie
- Übertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Zur Geltendmachung der genannten Rechte können Sie sich an die/den Datenschutzbeauftragte/n des BIBB wenden (Kontaktdaten s.o. Zi. 1 dieses Schreibens).

#### **7. Wo können Sie sich beschweren?**

Bei datenschutzbezogenen Anliegen können Sie sich an die/den Datenschutzbeauftragte/n des BIBB wenden (Kontaktdaten s.o. Zi. 1 dieses Schreibens). Zudem haben Sie das Recht, sich bei der/dem Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI) zu beschweren, wenn Sie Ihre Datenschutzrechte verletzt sehen (Kontaktdaten: Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn, [bfdi.bund.de](https://www.bfdi.bund.de), 0228 997799-0).

#### **8. Werden Ihre Daten an ein Drittland übermittelt?**

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation außerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO.

**9. Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?**

Die Bereitstellung der oben genannten Daten ist freiwillig. Es können jedoch keine Vorhaben gefördert werden, zu denen die notwendigen Daten nicht vorliegen. Unvollständige oder fehlerhafte Daten führen dazu, dass eine Bewilligung nicht möglich ist.

**10. Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?**

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling i.S.v. Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

Für fachliche Fragen zum Anlass der Datenverarbeitung steht Ihnen Herr Fabian Reitemeier (Tel.: 0228 107 1752, E-Mail: [fabian.reitemeier@bibb.de](mailto:fabian.reitemeier@bibb.de)) gern zur Verfügung.